

Sportkurier

des TSV 03 Wolfskehlen



Fußball

Turnen

Leichtathletik

Tischtennis

Volleyball

Karate

Ski

38. Ausgabe
Dezember 2010

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr



Das Leben genießen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Friedrich und Manuela Groebe
Weingut Groebe Westhofen & Biebesheim

Wir machen den Weg frei.

www.voba-gg.de

Groß-Gerauer
Volksbank eG



Brot • Brötchen • Baguette • Kaffeestückchen • Kuchen • Torten

Bäckerei Ewald

Inhaber: Klaus Ewald

Ihre Bäckerei im Zentrum von Wolfskehlen

Kirchplatz 5 • 64560 Wolfskehlen • 06158 - 7 13 78

Wurst • Käse • Salate • belegte Brötchen • Spezialitäten



Aktuelles



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner,

ein weiteres Sportjahr geht zu Ende. Für den TSV 03 Wolfskehlen war 2010 in vieler Hinsicht erfolgreich.

Fast alle Abteilungen konnten in diesem Jahr sportliche Erfolge verzeichnen. So können wir stolz auf Mannschafts- und Einzelleistungen sein. Dies setzt Teamgeist, Zielsetzungen, motivierte Trainer und Übungsleiter voraus.

Die Einweihung unseres Großprojektes Kunstrasenplatz wurde umrahmt vom Aufstieg der 1. Mannschaft in die Kreisliga A. Die E-Jugend sowie die A-Jugend wurden Kreismeister. Die Jugendarbeit der vergangenen Jahre zahlt sich aus. All denen, die daran beteiligt waren, gilt mein Dank.

Erstmalig können wir im Verein einen Weltmeistertitel verzeichnen. Karatetrainer Ronny Wagner erreichte diesen in der „Kata“ in Frankfurt. Einen Hessenmeistertitel durch Daniela Wölke sowie ein 1. Platz bei den Bavarian Open durch Yasmin Glock (Wettbewerb für Menschen mit Behinderung) erfüllt mich mit Stolz und Anerkennung für die sportliche Leistung.

Einen Aufstieg in die Bezirksliga Süd konnte die 2. Damenmannschaft im Volleyball erreichen sowie die 2. Herrenmannschaft in der Abteilung Tischtennis einen Aufstieg in die 1. Kreisklasse.

Neben vielen guten Einzelleistungen in der Abteilung Leichtathletik war sicher ein Höhepunkt, dass Roger Hammann zum dritten Mal die Qualifikation für den Ironman in Hawaii geschafft hat.

Ich danke für das Engagement der Eltern, Trainer und Übungsleiter aller Abteilungen im Jugend-, Aktiven- und Seniorenbereich.

Lobenswert und zu erwähnen sind die Arbeitseinsätze am Sportplatz in den vergangenen zwei Monaten. Durch viel Engagement wurde der Sportplatz weiter ansehnlicher und für die sportliche Nutzung weiter gestaltet. Vor allem danke ich bei der Unterstützung der umfangreichen Arbeiten Roger Dreesen.

Den Sponsoren des Jahres 2010 danke ich herzlich für ihre Bereitschaft, den Verein zu unterstützen und dies auch im viermal jährlich erscheinenden Sportkurier tun.

Im Namen des Präsidiums wünsche ich allen ein friedvolles Weihnachtsfest, ein gesundes Jahr 2011 sowie allen Sportlerinnen und Sportlern für 2011 viel Erfolg.

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen/Euch herzlichst

Melanie Dörr
Präsidentin

Metzgerei Müller

seit 1928

Aus unserem
traditionsreichen Familienbetrieb
bieten wir an:

- / prämierte Hausmacher Wurst
- / Grillbraten in reichhaltigen
Variationen
- / Rehwild und Schwarzwild
- / Geflügel
- / Lamm
- / Partyservice
- / Frühstück
- / Tägl. frische Salate

Bei uns läuft die Ware nicht vom Band



Wir schaffen noch mit Herz und Hand

... und vieles mehr

seit 1928
**Metzgerei
Müller**

64560 Riedstadt-Goddelau · Bahnhofstraße 25
Telefon 0 61 58 / 22 61 · Telefax 0 61 58 / 64 09

KFZ-Meisterbetrieb **A. Danilovs**

Unser
Leistungsangebot:



- **KFZ-Reparaturen**
- **KFZ-Diagnose**
- **HU/AU im Hause**
- **Inspektion**
- **Reifenservice**
- **Autoglas**
- **Klimaservice**

Gernsheimer Str. 27 · 64560 Riedstadt
Tel. 0 61 58 / 7 22 15 · www.kfz-danilovs.de
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 7.30 - 17.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.00 Uhr · Samstag nach Vereinbarung

Gaststätte Bürgerhaus Wolfskehlen

Inh. Familie Huxel




Öffnungszeiten: Montag - Samstag ab 17.00 Uhr
Sonntag ab 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

**Gemütlicher Gastraum mit Nebenzimmern für
Sitzungen, Betriebsfeiern und Familienfeste
von 20-70 und 70-250 Personen,
Biergarten, Kegelbahnen
Täglich kalte und warme Küche
Party-Service auf Anfrage
Albert-Schweitzer-Straße 2
Tel.: 06158/71768
64560 Riedstadt-Wolfskehlen**



**Wir helfen Ihnen gerne
bei allen Finanzangelegenheiten.**

Ihr Sparkassen-Team
in Wolfskehlen.

 **Kreissparkasse
Groß-Gerau**

Besuchen Sie uns in unserer Geschäftsstelle oder im Internet
unter www.kskgrossgerau.de.

Wenn's um Geld geht - Sparkasse.



Fußball

Abteilungsleiter
Karlheinz Schnölzer
Tel. 7 25 87

Fußballer erreichen anvisierte Etappenziele

25 Punkte hatte sich die erste Mannschaft des TSV 03 als Ziel für die Vorrunde der Kreisliga A gesetzt – 31 sind es schließlich geworden. Mit dieser Bilanz rangiert die Mannschaft von Ingo Röder und Mirko Richter derzeit auf Platz 2 der Tabelle mit lediglich einem Punkt Rückstand auf Tabellenführer Hellas Rüsselsheim. Und was es lange nicht mehr gab: Der TSV hat die meisten Tore seiner Klasse erzielt. Der bedingungslose Offensivfußball der Wolfskeher Kicker nahm seinen Anfang beim denkwürdigen 8:3-Derbyerfolg gegen den TSV Goddelau im ersten Saisonspiel und setzte weitere Glanzpunkte bei den Erfolgen gegen den selbsternannten Meisterschaftsfavoriten FC Raunheim (4:1), beim TV Crumstadt (6:0) und beim Tabellendritten Concordia Gernsheim (6:1). Die attraktive Spielweise lockt mittlerweile regelmäßig 200 und mehr Zuschauer an die Sandkaute. Eine Bilanz, von der die meisten Oberligisten in Hessen nur träumen können. Die „echten“ Neuzugänge Boris Jäger, Alexander Dörr (jeweils vom TSV Trebur), Tibor Tschöpe (RW Darmstadt) und im Herbst noch Dirk Hasenzahl (zuletzt 18 Monate vereinslos) sind durch die Bank Verstärkungen und haben ebenso prächtig eingeschlagen, wie ein halbes Dutzend A-Junioren aus der Kreismeistermannschaft des letzten Jahres. Lediglich in den Partien gegen die routinierten Teams von RW Walldorf II sowie Opel und Hellas Rüsselsheim musste man die Überlegenheit der Gegner anerkennen, die vierte Niederlage gegen den TV Hassloch war eher der eigenen Abschlusschwäche in dieser Partie geschuldet. Auf dem neuen Kunstrasen drängen sich an den Trainingstagen regelmäßig 40 und mehr Kicker mit steigender Tendenz. So kann es weitergehen.

Auch die zweite Garnitur befindet sich im Aufwind. Nach dem katastrophalen Saisonstart mit drei Niederlagen hat die Elf von Wolfgang Gunkel nur noch eine Partie gegen die erste Mannschaft des SC Astheim äußerst unglücklich verloren und durch eine Serie von sieben Siegen in Folge den Anschluss an die Tabellenspitze gefunden. Das Minimalziel für die laufende Saison – Platz 8 und damit die Qualifikation für die eingleisige C-Liga – scheint im Moment ungefährdet und wenn die positive Tendenz anhält kann man sogar den einen oder anderen Aufstiegsaspiranten noch mächtig ärgern.

Selbst bei der dritten Mannschaft, die an der Freizeitkurzfeldrunde des Kreises Darmstadt teilnimmt, ist man mittlerweile über die Spielmöglichkeit glücklich. Nach dem miserablen, weil etwas blauäugigen Saisonauftakt gegen Tabellenführer RW Darmstadt (2:13) ist man mittlerweile in der Runde angekommen und der eine oder andere Rekonvaleszent nutzt die Chance, um Spielpraxis zu sammeln. Bei den weiteren Partien erzielte man eine ausgeglichene Bilanz und hatte im Rückspiel RW Darmstadt am Rande eines Punktverlustes. Nur die Torumrandung verhinderte bei der 1:3-Niederlage eine durchaus mögliche Überraschung.

Die Alten Herren haben Anfang November das Spieljahr 2010 abgeschlossen und dabei eine zufriedenstellende Bilanz erzielt. Wenn es im kommenden Jahr gelingt, die teilweise mehr als 20 Trainingsteilnehmer auch zu den Spielen zu mobilisieren, dürfte die dringend notwendige Verjüngung gelingen. Auch hier hat der neue Kunstrasen jedenfalls einige wieder von der Couch gelockt, die ihre Fußballschuhe zwischenzeitlich an den Nagel gehängt hatten.

SPORT



**schuhhaus
georg hartung**

bahnhofstr. 22 · ☎ 06158/2814
64560 riedstadt/goddelau



Agip Deutschland

Agip Service Station

**Horst Phillipp
Griesheimer Str. 31
64560 Riedstadt/ Wolfskehlen**

**Tel.: 06158/975280
Fax: 06158/975281**



- * 80 qm Shop mit Backtheke
- * Waschanlage mit Textilstreifen

Öffnungszeiten

**Mo. – Fr.: 5.30 – 23.00 Uhr
Sa.: 7.00 – 23.00 Uhr
So.: 7.00 – 23.00 Uhr**

Restaurant Croatia

„Zur Mühle“

Bes. Mate Bilonic

Gartenwirtschaft

Separate Räumlichkeiten (bis 80 Personen) für Familienfeierlichkeiten
Geschäftssessen und Vereinsfeiern

Motormühle 1
64560 Riedstadt
Telefon 0 61 55 / 23 60
bilonic@t-online.de
<http://www.restaurant-zur-mühle.de>

Öffnungszeiten: täglich von 11.30 bis 14.30
von 17.00 bis 24.00
Warme Küche: von 11.30 bis 14.00
von 17.00 bis 23.00



Fußball

Arbeitseinsätze runden Kunstrasenbau ab

Schon kurz nach der Einweihung des neuen Kunstrasens zeigte sich, dass noch die eine oder andere Optimierung rund um das Gelände erforderlich war. Beson-

hat man auch noch den Leichtathleten den Weg von der Alfred-Ewald-Hütte zu ihren Sportanlagen am Hauptfeld frei gemacht. Doch damit ist noch nicht das Ende der



ders die unbefestigten Geländestreifen innerhalb und außerhalb des Zaunes sorgten bei schlechter Witterung für Ärger, weil der dadurch auf den Platz getragene Dreck die Haltbarkeit des neuen Geläufs zu beeinträchtigen drohte. So entschloss sich die Abteilung Fußball im Herbst zu einer Reihe von Arbeitseinsätzen, die unter der Führung von Roger Dreesen die Pflasterung der genannten Geländestreifen zum Ziel hatte. Bereits vor einigen Monaten hatten die Alten Herren ca. 100 m² Verbundsteinpflaster in Nauheim ausgebaut und kostenlos an die Sandkaute gekarrt. Doch diese Menge reichte bei Weitem nicht aus. Roger Dreesen besorgte kostengünstig noch einige hundert weitere Quadratmeter und die gesamte Abteilung bestehend aus aktiven Kickern, Jugendspielern und -trainern, rüstigen Rentnern und vor allem den Alten Herren machte sich an die Verlegung. Annähernd 1.000 Arbeitsstunden wurden mittlerweile geleistet und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Ganz nebenbei

erreicht. Im kommenden Frühjahr soll das Gelände um die von der Volksbank Groß-Gerau gestiftete Garage und unterhalb des Kopfballpendels befestigt und eine Verkaufsmöglichkeit für Wirtin Hanne Burkhard geschaffen werden. Die Trainer wünschen sich einen Gymnastikplatz, die Zäune hinter den Kleinfeldtoren haben sich als zu niedrig herausgestellt und und und. Mit dem in den letzten Wochen gezeigten Engagement werden wir auch diese Aufgaben bewältigen. Unser Dank geht an die Landwirte Heinz und Reiner Roth, Heinrich Adam Schäfer und Ludwig Hammann (Biewelhannes) für die Bereitstellung der Transportgeräte, an Björn Ewald, Klaus Schäfer und Dominic Hammann, die die Transporte bewältigten, an Stephan Schäfer (Birkenhof) und Karl-Heinz Klein (Kiosk Judith Werner) für ein

opulentes Mittagmahl, an die Baufirma Feldmann in Crumstadt für das eine oder andere Baugerät und an Günther Dörr und Hans Schaffner für die Restaurierung einer maroden Parkbank.





Fußball

TSV A-Jugend startet in das Abenteuer Gruppenliga 2010/2011

Mit der Spielzeit 2010/2011 startet seit fast 30 Jahren erstmals wieder eine A Jugend des TSV 03 Wolfskehlen in der Gruppenliga, frühere Bezirksliga. Direkt nach dem grandiosen Meisterschaftsspiel der vorjährigen A-Jugend in Mörfelden, begannen hinter den Kulissen die Gedankenspiele um einen möglichen Start in der Gruppenliga. Ausgehend von der Tatsache das wir vor zwei Jahren die Gruppenligateilnahme für die damalige B-Jugend abgesagt hatten, weil wir damals eine erfolgreiche Teilnahme beim vorhanden Spielermaterial als unwahrscheinlich ansahen, entschlossen wir uns dieses Mal, das Abenteuer zu wagen. In die Überlegungen floss mit ein, dass unsere Nachbarn aus Goddelau im Prinzip einen viel zu kleinen Kader für eine eigene A-Jugend hatten, weshalb wir uns mit den dort Verantwortlichen lange vor Rundenbeginn verabredet hatten. Heraus kam die Übereinkunft, dass wir mit zwei A-Jugendmannschaften in die Saison starten wollten. Die A 1 in der Gruppenliga und die A 2 auf Kreisebene. Das hätte für alle Beteiligten Vorteile gehabt. Auf Wolfskehler Seite wäre dadurch der Kader für die A 1 gestärkt worden und alle Jungs hätten, wenn nicht in der A 1, dann in der A 2 spielen können. Die Goddelauer hätten ihren talentierten Nachwuchskickern die Chance eröffnet höherklassig zu spielen und damit auch etwaige Abwanderungsgedanken zu unterbinden und wären nicht in die Gefahr gelaufen, evtl. Mitte der Saison aus Spielermangel die A-Jugend abmelden zu müssen. Gleichzeitig hätten in beiden Vereinen die talentierten Spieler immer noch in der jeweiligen Aktiven Mannschaft aushelfen können, da aufgrund der Zweitspielberechtigung, die es seit ein paar Jahren im Jugendfußballbereich gibt, kein Vereinswechsel nötig gewesen wäre. Soweit der Plan! Es kam anders, weil sich Goddelau ohne jede Vorankündigung am letzten Tag der Wechselfrist, die Pizza für das Kennenlern-Training der Jugendlichen war schon bestellt, nachmittags um 13 Uhr entschloss, das Ganze platzen zu lassen. Ein mehr als enttäuschender Sinneswandel in letzter Sekunde, über dessen Beweggründe man gern spekulieren darf. Wir wünschen den Goddelauern dennoch alles Gute und versuchen mit den vorhandenen Spielern die Gruppenliga erfolgreich zu gestalten.

Auch wir konnten ein paar Akteure aus Nachbarvereinen gewinnen, die, darauf sei ausdrücklich hingewiesen, von sich aus den Weg an die Sandkaute gefunden haben. Diese Spieler möchten wir kurz vorstellen:

Niko Dos Santos – vom VfR Groß-Gerau kommender defensiver Mittelfeld- oder Abwehrspieler, der uns mit seiner ihm eigenen Ruhe und Übersicht sicher weiterhelfen wird

Daniel Hübner – von der SG Dornheim kommender Allrounder, der bereits in der 2. Mannschaft der Dornheimer ein Jahr lang gespielt hat

Joseph (Joe) Band – eisenharter Defensivakteur, bei dem man schon an der Spielweise sein britisches Erbgut erkennt. Ebenfalls von der SG Dornheim kommend und in der B-Jugend zweitspielberechtigt in Wolfskehlen

Fabio Guidoccio – ebenfalls von der SG Dornheim kommender Offensivspieler, der letzte Saison auch schon mit Zweitspielberechtigung in der Wolfskehler B-Jugend spielte

Kevin Plößer – in Wolfskehlen wohnend, aber in den vergangenen Jahren für die SG Dornheim spielender Tormann

Diese Spieler ergänzen unsere Stammkräfte die wir bei der Gelegenheit auch noch einmal vorstellen:

Jonas Kursch – Torhüter mit großem Potential

Malte Tschoepe – letztes Jahr schon etablierte Kraft der A-Jugend, Co-Capt. und Defensiv-Allrounder, der auch in dieser Spielzeit einige Einsätze bei den Aktiven haben wird

Kevin Wolf – Kapitän und auch letztes Jahr schon Kreativkraft der A-Jugend. Auch er hat zwischenzeitlich den einen oder anderen Einsatz in der 1. TSV Mannschaft hinter sich

Christian Klos – letztes Jahr bereits Verteidiger oder Defensiver Mittelfeldspieler der A-Jugend-Meistermannschaft

Felix Schulz – Siegtorschütze im Aufstiegsspiel und Mittelfeldfeldspieler mit Offensivdrang. Auch letztes Jahr bereits in der A-Jugend

Jan Ewald – ebenfalls schon 2009/2010 in der A-Jugend, Defensivspieler

Fabian Winter – Kreativkünstler, der ebenfalls letztes Jahr bereits A-Jugend gespielt hat und heimlicher Leader der Truppe

Jan Henrik Maier – pfeilschneller Abwehrspieler in seiner ersten A-Jugend-Saison

Tobias Barth – Mittelstürmer im ersten A-Jugendjahr

Torben Hammann – Stürmer und trotz seiner Körpergröße unser zweitjüngster Akteur, eigentlich noch B-Jugendlicher



Fußball

Calvin Gaidatzis – unser zweiter B-Jugendlicher und jüngster Mitstreiter, Mittelfeldallrounder

Sebastian Werner – erstes A-Jugendjahr, defensiver Mittelfeldspieler

Nils Stiene – erstes A-Jugendjahr, Abwehrspieler

Yassir ElHaddadi – Mittelfeldspieler im ersten A-Jugendjahr

Thibaut Kirmeß – Mittelfeldspieler und auch im ersten A-Jugendjahr

Trainiert wird die A-Jugend von Chefcoach Rolf Schuchmann sowie Ralf Hammann, Jürgen Maier und Norbert Jung. Die Zielsetzung ist vor allem, in dieser Spielklasse zu lernen und nach Möglichkeit den fünftletzten Platz zu erreichen, da ein Drittel der Liga – die letzten vier - direkt absteigen. Es wird dieses Jahr also sicher kein einfaches Jahr und die Siege werden mit Sicherheit seltener als in der Kreisliga. Wir hoffen, dass wir dennoch ein paar Anhänger auf dem Wolfskeher Sportplatz – Heimspiele finden Samstagnachmittag um 16 Uhr statt – begrüßen können, die unsere Jungs kritisch aber fair bewerten und vor allem auch nach unvermeidlichen Niederlagen wieder aufbauen.



hinten v.l.n.r.: Rolf Schuchmann (Trainer), Christian Klos, Jan Henrik Maier, Tobias Barth, Joseph Band, Daniel Hübner, Felix Schulz, Torben Hammann, Ralf Hammann (Trainer)

vorn v.l.n.r.: Malte Tschoepe, Fabian Winter, Niko Dos Santos, Calvin Gaidatzis, Kevin Wolf (Cpt.) Jonas Kursch, Fabio Guidoccio, Sebastian Werner, Jan Ewald.

Nicht auf dem Bild: Jürgen Maier (Trainer), Norbert Jung (Trainer), Nils Stiene, Thibaut Kirmeß, Yassir El Haddadi, Kevin Plößer

SL FAHRSCHULE BOOTSSCHULE



Griesheimer Str. 12
Riedstadt - Wolfskehlen

www.sl-schulen.de

Sie wollen exzellente Prüfungsergebnisse und keine langweilige Ausbildung? Dann müssen Sie sich hier anmelden!

Fahrschule

PKW + Anhänger
Alle Zweiradklassen

Bootsschule

Sportbootführerschein
See + Binnen

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag
Anmeldung: 18:00 - 18:30 Uhr
Unterricht: 18:30 - 20:00 Uhr

Kontakt: Tel. 0171-5242977 Mail: siggi@sl-schulen.de



Fußball

E1 Jugend

Die E1 startete im August 2010 mit ihrer Vorbereitung in die Saison 2010/2011. Da einige Spieler aus dem 2000er Jahrgang unerklärlicherweise mit dem Fußball aufhörten, hatten die drei Trainer nur noch acht Spieler zur Verfügung. Auch der Versuch, mit den Sportkameraden aus Leeheim – die ebenfalls personelle Probleme hatten – eine Jugendspielgemeinschaft zu gründen, schlug kurz vor dem maßgebenden Stichtag (30.06.) fehl. Die Leeheimer sagten uns ab! So entschloss man sich, aus den verbliebenen acht Jungs aus dem 2000er Jahrgang, den sechs Mädchen aus dem Jahrgang 1999 und den neun Jungs aus dem 2001er Jahrgang (letzte Saison noch F1) zwei E-Jugendteams zu gründen.

Beide Teams nahmen zunächst an einem vereinsinternen Trainingscamp auf dem Wolfskeher Sportplatz teil. Gut gestärkt durch das leckere Essen von Vereinswirtin Hanne – vielen Dank nochmals! – zeigten die Kinder an allen drei Tagen ihr Können. Zum Abschluss spielte eine gemischte Mannschaft aus E1 + E2 gegen die E1 von SKV Büttelborn. Nach einer guten Leistung, schwülen Temperaturen während des Spiels und unter Berücksichtigung der drei Trainingstage gab es eine 3:6-Niederlage. Schon eine Woche später wartete auf die neue E1 schon die erste Aufgabe der neuen Saison. Beim Turnier des Nachbarn TSV Goddelau war sie bei einem Turnier gefordert. Nach guten Leistungen in der Vor- und Zwischenrunde belegte sie am Ende einen guten 4. Platz bei zwölf gestarteten Teams. Wieder eine Woche später nahmen die jungen Wölfe die Qualifikationsrunde in Angriff. Das erste Spiel führte sie zu Opel Rüsselsheim. Eine starke Leistung führte zu einem 4:3-Sieg. Danach hatte man es im Heimspiel mit dem Angstgegner der letzten Jahre zu tun, der SKG Erfelden. Hier zeigte die Mannschaft zu viel Respekt vor dem Gegner. Vor allem in der ersten Halbzeit. In der zweiten Hälfte legte sie diesen ab und war dem Gegner ebenbürtig, wenn nicht sogar stärker. Dennoch stand am Ende eine 3:6-Niederlage. Es folgte

ein 16:0-Heimsieg gegen die SKG Walldorf und eine herbe Niederlage mit 1:11 bei RW Walldorf. Die letzten drei Spiele wurden dann wieder gewonnen. Zunächst zu Hause mit 17:0 gegen Türk Gücü Rüsselsheim, ein 7:2-Sieg beim SV 07 Raunheim und zum Abschluss ein 10:1-Sieg zu Hause gegen die TSG Worfelden. Das bedeutete zum Abschluss der Qualifikationsrunde den 4. Platz, bei 15 Punkten und 45:23 Toren (das Spiel gegen SKG Walldorf wurde nur mit 3 Punkten und 3:0 Toren gewertet, da die Mannschaft in der laufenden Runde zurückgezogen wurde). Zwar waren wir damit punktgleich mit dem Zweit- und Drittplaziertem, aufgrund der schlechteren Tordifferenz aber nur Vierter. Schon Platz drei hätte für die Kreisliga gereicht! So starten wir jetzt in der Kreisklasse 1 und sind nach zwei Spieltagen und zwei Siegen gegen Trebur (6:1) und Nauheim (5:1) Tabellenführer. Auch im Pokal waren wir dabei. In der ersten Runde gewannen wir bei der SKG Wallerstädten mit 5:2. In Runde zwei kam jedoch leider schon das Aus. Nach einem guten und spannenden Spiel mussten wir uns der SKV Mörfelden mit 3:5 geschlagen geben.

Alles im allen verlief die Saison 2010/2011 bisher für die E1 des TSV 03 gut. Die zu Rundenbeginn neu zusammengestellte Mannschaft findet sich von Spiel zu Spiel immer besser zurecht. Spielerische Fortschritte sind unverkennbar und mit dem Torabschluss wird es auch immer besser. Der Trainingsbesuch ist sehr gut und auch menschlich passen die Kinder zusammen. Bleibt zu hoffen, dass es so gut weiter geht!

In der E1 kamen bisher zum Einsatz: die Torhüter Neil Fraikin und Lukas Pütz sowie die Feldspieler Jannik Schäfer (Kapitän), Tom Tietzen, Yasemin Kocbay, Marlon Schaffner, Silas Brückmann, Johann Czarnecki, Tobias Hamann, Felix Petermann, Lucas Jacobi, Lucas Chlebnicek, Nils Schock. Außerdem gehören zum Team die Trainer Frank Czarnecki, Günter Jacobi und Klaus Schäfer.

Einsammeln und Verabschiedung der Weihnachtsbäume

Am Samstag, dem 8. Januar 2011 sammeln die Jugendfußballer des TSV 03 Wolfskehlen die ausgedienten Weihnachtsbäume gegen eine Spende in freiwilliger Höhe ein. Bitte stellen Sie die abgeschmückten Bäume ab 9 Uhr bereit (bei Mehrfamilienhäusern bitte mit Namen versehen). Die Spende bitte nicht an den Bäumen befestigen. Falls Sie zur angegebenen Zeit nicht zu Hau-

se sein können, hängen Sie bitte einen Zettel mit Ihrem Namen an den Baum.

Ab 17 Uhr können Sie sich auf dem Sportplatz mit den Jugendfußballern gebührend von Ihren Weihnachtsbäumen verabschieden. Bei Glühwein, Kinderpunsch und heißen Würstchen können Sie sich an einem kleinen Lagerfeuer aufwärmen. Wir freuen uns auf ihren Besuch.



Turnen

Abteilungsleiterin
Annette Kunberger
Tel. 7 42 89

Montagsturner in Frankfurt

Es ist schon seit vielen Jahren Tradition, dass die Frauen der Montagsgymnastik mindestens einmal im Jahr ins Theater gehen. Organisiert werden diese Fahrten von verschiedenen Mitgliedern dieser Gruppe. Und schon öfter kam es dabei zu Situationen, an die man noch lange gedacht hat. So waren wir also gespannt, ob dieses Mal alles ohne Probleme über die Bühne gehen würde. In diesem Jahr übernahm Annette Kunberger die Organisation, die uns nach Frankfurt ins Fritz Rémond-Theater führen sollte. Vor der Vorstellung wollten wir noch in Sachsenhausen essen gehen.

Gutgelaunt starteten am 9. Oktober 15 Frauen vom Bahnhof in Wolfskehlen Richtung Frankfurt. Der Zug kam pünktlich und Annette verwöhnte uns mit einem Gläschen Sekt, damit die Fahrt nicht zu lang wurde. Mit der Straßenbahn ging es dann vom Hauptbahnhof in Richtung Sachsenhausen. Da wir aber noch sehr früh waren, stiegen wir früher aus und bummelten noch ein wenig durch diesen Stadtteil.

Die Kneipe, in die uns Annette führte, war sehr urig und der Äpfelwoi floss in Strömen. Auch das Essen war ausgezeichnet, sowohl in Qualität, Menge und Preis. Gegen 19 Uhr machten wir uns auf den Weg zum Theater. Groß war dann unser Erstaunen, als wir dort bereits am Tor abgefangen wurden. Mit Entsetzen hörten wir, dass das Stück wegen Erkrankung der Hauptdarstellerin ausfallen würde. Da standen wir dann und wussten nicht was tun. Nach Hause fahren? In ein Lokal gehen und den Frust ertränken? Nichts da! Die nette Kassiererin im Fritz Rémon-Theater nannte uns zwei Theater, in denen noch Plätze für diesen Abend frei waren. Und gut, dass wir Annette dabei hatten. Die kennt sich in Frankfurt aus und wusste dann auch gleich, mit welcher



U-Bahn wir fahren und welchen Weg wir gehen mussten. 15 Frauen sind dann also im flotten Walking-Schritt durch die Stadt gedüst, denn wir hatten kaum noch 30 Minuten Zeit bis zum Vorstellungsbeginn. Unser Ziel war das Volkstheater Frankfurt. Wenige Minuten vor 20 Uhr kamen wir außer Atem dort an. Wir hatten Glück, es waren für uns noch genügend Plätze frei. Freundlicherweise begann das Stück dann auch wenige Minuten später, so dass wir alle entspannt unsere Plätze einnehmen und die vergnügliche Vorstellung genießen konnten. Gespielt wurde „Altweiberfrühling“ nach dem Film „Die Herbstzeitlosen“ und eine der Darstellerinnen war die bekannte Karnevalistin Margit Sponheimer. So hatten wir dann doch noch einen schönen Abend und sind gespannt, was bei unserem nächsten Theaterabend passiert.



Floristik & Ambiente

Anke Wagner

Gernsheimer Str. 2 · 64560 Riedstadt · Tel. 06158/73136

kreativ stilvoll außergewöhnlich

**Wagner-Geschenkideen · Wein & Sekt
Obst & Gemüse · Blumen**

Figaro & Co.

☎ 06158
s i e b e n
z w o v i e r
z w o d r e i

**Meisterfrisuren
& Alltagsschnitte**

Friseurmeisterin Ernie Gerner
Groß-Gerauer Str. 8 64560 Riedstadt (Wolfskehlen)

- LEBENSMITTEL - CAMPINGARTIKEL - GARTENBEDARF - PLANZEN - WERKZEUGE - FREIZEITARTIKEL - SPIELWAREN -

ÜBERHÄNGE VON FÜHRENDEN VERSANDHÄUSERN - ÜBERPRODUKTION - VERSICHERUNGSSCHÄDEN

FUNDGRUBE

...die günstige Einkaufsmöglichkeit

Jeder Weg zu uns lohnt sich !



- Sie profitieren durch unseren Groß-Einkauf für über 35 Filialen:
- Direkt-Importe aus Fern-Ost
- Übernahme von Versicherungsschäden
- Überproduktion bekannter Firmen
- Sonderposten
- Einzelstücke führender Hersteller
- Musterkollektionen und dies alles zu unglaublich günstigen Preisen !!!

kommen, sehen, staunen

Riedstadt - Wolfskehlen

Gewerbepark - R·I·E·D

◇ keine Rabatte
◇ keine Preisnachlässe
◇ keine Verkaufstricks
◇ alles zu äußersten Preisen

Wußten Sie schon?

Wir vermarkten Textilien und Schuhe u.v.m. bis zu

70%

unter dem Katalogpreis, von den großen Versandhäusern aus der letzten Saison.

- TEXTILIEN ALLER ART - MÖBEL - TEPPICHE - LAMPEN - STOFFE - HAUSHALTWAREN - KONSERVEN - TIERBEDARF -

Nachhilfe... Nachhilfe... Nachhilfe... Nachhilfe... Nachhilfe...

Erfolg durch Nachhilfe!



www.LernStudioRied.de

- ✓ Geprüfte, qualifizierte Schülerförderung
- ✓ Alle Fächer - Alle Klassen
- ✓ Kostenlose Probestunde
- ✓ Faire Preise



Riedstadt-Goddellau Rathausplatz 7

06158 - 822 90 30

Bürozeiten Mo-Fr 14.00 - 17.30 Uhr

Impressum:

Vereinszeitung des TSV 1903 e.V. Wolfskehlen

Name:
Sportkurier des TSV Wolfskehlen

Herausgeber:
TSV 03 Wolfskehlen

Auflage:
1750 Exemplare

Verantwortlich für den Inhalt:
O. Iser (Anzeigen), G. Schäfer (Internet),
B. Siller (Redaktion), M. Süßmilch (Layout)

Produktion:
H&T Reprinttechnik
Hessenring 2, 64589 Stockstadt am Rhein



Auf zwei Rädern kommt man weiter – Wandertag der Leichtathleten

Die Geschichte der Wandertage der Leichtathleten ist fast so lang wie die der Abteilung selbst. Früher jährlich und später dann im Zwei-Jahresrhythmus mit der Grillfeier ging es nicht rennend sondern wandernd durch alle möglichen Regionen rund um Wolfskehlen, im Odenwald oder auch Rhein. 2010 gab es eine Neuerung. Zum ersten Mal schwangen sich die Leichtathleten zu einer Wanderfahrt auf das Rad. Eine Gruppe von rund 30 Radlern inkl. zwei Fahrradanhängern (die jüngsten Teilnehmer Adriana und Erik) machte sich bei strahlendem Sonnenschein vom Bürgerhaus Wolfskehlen aus auf die Route von Dietbert Geißler quer durchs Ried. Über Hof Hayna, Dornheim, Wallerstädten und Trebur hieß es die Verpflegungsstation am Oberwiesensee zwischen Trebur und Geinsheim anzufahren. Die Wagenknechts warteten hier mit unverzichtbarer Sportlernahrung wie Bier, Worscht, Käs, Schokolade und Gummibären auf, sodass auch die zweite Hälfte der Tour über Geinsheim und Leeheim zum Tagesetappenziel Grillhütte Wolfskehlen locker bewältigt werden konnte.

An der Grillhütte hieß es dann den schönen Tag beim



kalten Büffet ausklingen zu lassen, und vielleicht auch noch einmal Revue passieren zu lassen, was man im flachen Ried mit dem Rad alles so erkunden kann. Immer zu kurz kommt an einem solchen Tag der Dank für die Organisation – vom Aussuchen der Tour über das Leiten der Gruppe bis hin zur Verpflegung. Also Danke besonders an Dietbert und Doris Geißler, Rudi und Martina Wagenknecht von allen Tourfinishern.

Frankfurt Marathon – 31.10.2010

Bei perfektem Laufwetter gingen in Frankfurt 21 TSV'ler bei der 29. Auflage des hessischen Marathon-Klassikers an den Start. War das Wetter morgens noch trüb, konnten sich alle Teilnehmer beim Startschuss bei optimalen Bedingungen auf die Strecke begeben und im weiteren Verlauf die Sonne genießen. Als schnellster Wolfskehlener erreichte Matthias Meier nach 2 Stunden und 59 Minuten das Ziel. Dicht auf den Fersen war ihm Uli Werner, der es nur um 58 Sekunden verpasste, die 3-Stunden-Marke zu knacken (03:00:58). Unter vier Stunden blieben Stefan Hedderich und Klaus Müller, der sich erst kurz vor dem Wettkampf für einen Start entschieden hatte. Für die Wolfskehlener, die zum ersten Mal Marathonluft schnupperten, war Frankfurt ein gutes Pflaster. Begeisterte Zuschauer motivierten Benjamin Adam und Christoph Mann bei ihrem ersten Marathon. Auch alle anderen Wolfskehlener Marathonis holten sich die wohlverdiente Finisher-Medaille über die volle Distanz. Beim Mini-Marathon über 4,2 Kilometer lief Elias Funk als 42. insgesamt und Bester seiner Altersklasse in 16:56 Minuten über die Ziellinie. In Etappen von ca. 12, 6, 10 und 15 Kilometern absolvierten die beiden Wolfskehlener Staffeln „Lauftreff TSV 03 Wolfskehlen“ und „TSV Wölfe“ die Strecke. Die Streckeneinteilung in

Frankfurt lässt jeden Staffelläufer einfach zum Wechsel und zurück zur Festhalle gelangen.

Ergebnisse:

Männer Hauptklasse:	705 Mann, Christoph 04:49:09
M30:	799 Adam, Benjamin 04:42:38
M40:	115 Maier, Mathias 02:59:12 136 Werner, Uli 03:00:58 1.132 Hedderich, Stefan 03:57:13
M45:	1.152 Beyreuther, Jens 04:08:04
M50:	452 Müller, Klaus 03:55:59 588 Rühl, Peter 04:07:23 714 Nösinger, Bertram 04:23:38
M55:	296 Lochmann, Richard 04:15:53
Frauen Hauptklasse:	190 Krenner, Vanessa 04:59:41
Staffeln:	Lauftreff TSV 03 Wolfskehlen 03:48:01 Paulus, Gerhard / Modschiedler, Andreas / Höpfner, Jürgen / Kummer, Gerald TSV Wölfe 04:19:12 Modschiedler, Liane / Haas, Eric / Schaffner, Silke / Ross, Andreas
Mini-Marathon:	1 Funk, Elias 00:16:56 136 Jäger, Daniel 00:21:18



Gallandy

Heizung · Lüftung · Sanitär

Planung
Ausführung
Öl- und
Gasfeuerungs-
Kundendienst
Wartungsnotdienst
Montage und
Instandhaltung
von Öltankanlagen

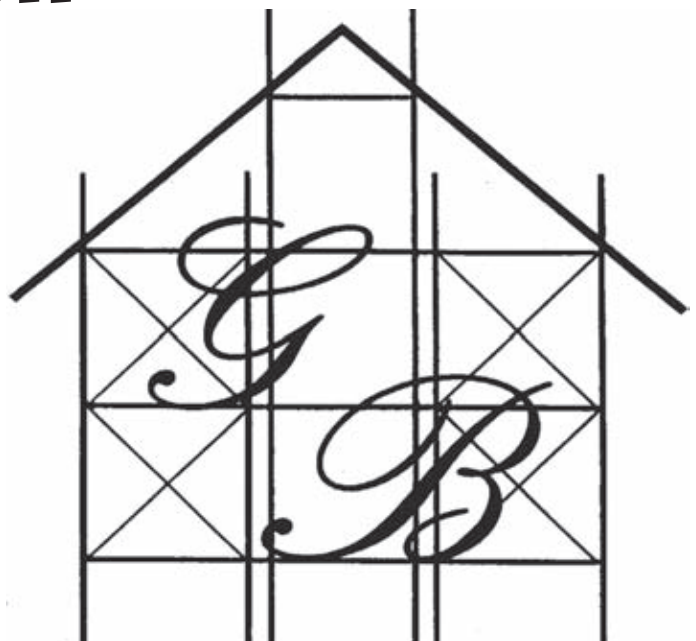
Rainer Gallandy

Gas- u. Wasser- Installationsmeister
Heizungs- und Lüftungsbaumeister

Ernst-Ludwig-Straße 3
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Telefon 0 61 58 / 7 37 44
Telefax 0 61 58 / 7 42 99

Grieger & Böhnel **Gerüstbau GmbH**

Gernsheimer Straße 8
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Tel. 06158/72966 + 71312





Leichtathletik

Ankündigung Veranstaltungen 2011

35. Crosslauf am Sonntag, dem 20. Februar 2011 ab 11 Uhr – Start und Ziel sind vor der VVV-Grillhütte. Mit dem Crosslauf werden auch die Crosslaufmeisterschaften des HLV Groß-Gerau sowie der Wertungslauf zur Carboo4u Cross Trophy ausgetragen

28. Straßenlauf am Pfingsfreitag, dem 10. Juni 2011 ab 18 Uhr – Start und Ziel am Sportplatz an der Sandkaute mit 10 km Meisterschaften des HLV Kreis Groß Gerau sowie Wertungslauf zum Lang-Lauf-Cup und Pfungstädter-Laufcup 2011.

Geburtstage

Zwei Mitglieder der Abteilung Leichtathletik konnten in den letzten Wochen ihren runden oder halbrunden Geburtstag feiern. Hierzu gratuliert der Abteilungsvorstand auch an dieser Stelle sehr herzlich und wünscht beiden weiterhin viele persönliche Erfolge und vor allem Gesundheit:

Christel Beißer: 70

Am 18. Oktober konnte Christel Beißer ihren 70. Geburtstag feiern. Als zuverlässige Helferin hat sie über viele Jahre bei den Crossläufen, Abendsportfesten und Straßenläufen im Wettkampfbüro mitgearbeitet und damit maßgeblich zum Gelingen der Ergebnisauswertungen beigetragen. Im sportlichen Bereich war sie beim Mittwochsauftreff stets als aktive Läuferin mit dabei. Noch heute ist sie der Abteilung Leichtathletik durch die aktive Teilnahme beim Walking verbunden.

Eva Böhm: 65

Seit mehr als 35 Jahren wirkt Eva Böhm in der Abteilung mit kontinuierlicher Einsatzbereitschaft mit: Am 25. Oktober konnte Sie den 65. Geburtstag feiern. Eva Böhm hat von Beginn an als Trainerin Maßstäbe gesetzt. Mit hohem Engagement und Fachkunde hat sie das Schüler- und Jugendtraining in allen Leichtathletikdisziplinen betreut und geleitet. Begleitend dazu hat sie über viele Jahre dem Vorstand der Abteilung Leichtathletik angehört und auch von dort aus die Abteilung Leichtathletik geprägt. Ihre Kenntnisse als Trainerin gibt sie noch heute weiter: Als Mitverantwortliche für die Sportabzeichenabnahme ist sie in den Sommermonaten regelmäßig auf dem Sportplatz anzutreffen. Für diesen langjährigen ehrenamtlichen Einsatz bedankt sich der Abteilungsvorstand auch an dieser Stelle!



Bei uns
pfungt's.



Hessens Glück. Pfungstädter.

www.pfungstaedter.de



Getränke Ressel

Raiffelsenstr. 17 64347 Griesheim

☎ 06155 / 2924

Wir beliefern Gaststätten, Haushalte, kleine u. große Feste, Vereine, Büros, Firmen, Schulen, Kinderstätten, und Kioske mit Getränken, Festmobilar und Gasen aller Art. Belieferung in folgenden Orten: Griesheim, Darmstadt, Wolfskehlen, Pfungstadt, Büttelborn und Eberstadt.

www.getraenke-ressel.com



Anit Deb wird zweifacher Bezirksmeister

Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften holte Anit Deb sowohl im Einzel wie auch im Doppel den Sieg. Im Einzel blieb er sogar ohne Satzverlust. Der Sieg bei den Bezirksmeisterschaften berechtigt Anit nun an der Teilnahme zu den Hessischen Meisterschaften in Gie-

ßen. Ein Finaleinzug würde zu einer Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften im nächsten Jahr berechtigen. Die Chancen hierfür stehen durchaus gut. Die Hessischen Meisterschaften finden ab Mitte Dezember statt.

Tischtennisherren auf Meisterkurs

Die erste Mannschaft wurde zu Beginn der Saison 2010/11 als der klare Meisterschaftsanwärter gehandelt und ist bislang ihrer Favoritenrolle gerecht geworden. Nachdem die ersten fünf Partien noch klar gewonnen wurden, mussten sich die Tischtennispieler gegen den Aufstiegskonkurrenten Blau Gelb Groß-Gerau gegen eine Niederlage stemmen. Nur mit Mühe gelang noch ein 9:7 Sieg in einer über weite Phasen stark umkämpften Partie. Der nächste Sieg gegen Kelsterbach gelang gewohnt sicher mit 9:2. In den kommenden

Wochen wird die 1. Mannschaft ihre restlichen Spiele der Vorrunde austragen. Dabei kristallisiert sich mit TV Groß-Gerau ein ernstzunehmender Mitstreiter um die Aufstiegsplätze heraus. Zu gute kommt den Riedstädtern, dass sich die Groß-Gerauer Mannschaften, Blau-Gelb und TV, mit einem Remis begnügen mussten. Mit einem Sieg gegen TV Groß-Gerau könnte man einen Konkurrenten bereits abschütteln. Die weiteren Partien stehen gegen Walldorf, Rüsselsheim und Astheim an.

Auch 2. Mannschaft spielt auf Meisterkurs

Erstaunlich gut hat sich die zweite Mannschaft nach ihrem Aufstieg in der ersten Kreisklasse etabliert. Bisher mussten lediglich drei Punkte durch drei Unentschieden gegen den Titelaspiranten Leeheim, Bauschheim und

Wallerstädten abgegeben werden. Wenn die Mannschaft sich weiter so steigert, wird sie mit Sicherheit ganz oben mitspielen können.

3. Mannschaft in dritter Kreisklasse noch ungeschlagen

Die neu formierte 3. Mannschaft kämpft wacker in der Klasse für Vierermannschaften mit und ist nach fünf Spielen noch immer ungeschlagen. Bisher gab es nur zwei wirklich knappe Ergebnisse und zwar gegen Ginsheim und Nauheim. Allerdings stehen die Begegnun-

gen gegen die Favoriten auf den ersten Tabellenplatz noch aus. Wenn es hier keine Spielerausfälle gibt, ist zum Ende der Vorrunde durchaus ein Tabellenplatz ganz oben drin.

Doppel-Vereinsmeisterschaften 2010

Am 12. Oktober standen die Doppel-Vereinsmeisterschaften 2010 auf dem Programm. Insgesamt fanden sechs Doppelpaarungen durch Losziehen zusammen. Die Ergebnisse lauteten, nach teilweise engen und spannenden Spielen: 1. Christoph Klippel / Michael Bonn: 4:1 Spiele; 14:7 Sätze; 2. Reiner Gretzke / Marco We-

ber: 4:1 Spiele; 12:6 Sätze; 3. Reinhold Blanek / Florian Stoll: 3:2 Spiele; 12:10 Sätze; 4. Bernard Schmidl / Lutz Zimmermann: 2:3 Spiele; 11:12 Sätze; 5. Patrick Zimmer / Dietmar Siebert: 2:3 Spiele; 9:10 Sätze; 6. Mario Schmidt / Didier Duchemin: 0:5 Spiele; 2:15 Sätze. Herzlichen Glückwunsch an die Platzierten!

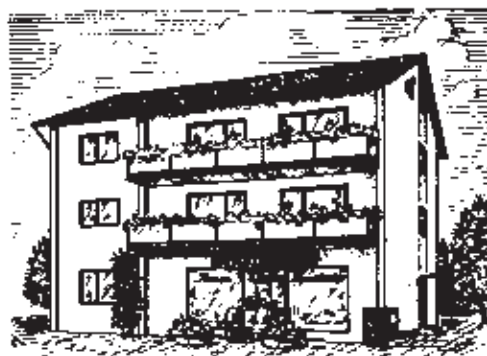


ROSEN-APOTHEKE

Volker GÜDNER
Zum Pfarrgarten 1
64560 Riedstadt-Wolfskehlen

Telefon 06158/ 71954 · Fax 975677
Rosen-Apotheke-Riedstadt@t-online.de
www.rosen-apotheke-riedstadt.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8.00 -12.30 Uhr
14.00 -18.30 Uhr
Samstag 8.00 -12.30 Uhr



bald ist weihnachten!



wir
machen die Fotos!

www.meike-engel-fotografie.de



Volleyball

Abteilungsleiterin
Ute Schäfer
mail.ute.schaefer@gmx.de

1. Damenmannschaft

Nachdem die Hinrunde bis auf ein Spiel absolviert ist, rangiert die 1. Damenmannschaft momentan leider nur auf dem vorletzten Platz in der Landesliga Süd. Sicherlich muss das zum Teil neu zusammengesetzte Team vor allem an der Technik für mehr Druck im Angriff arbeiten und Spielaktionen trainieren. Es gilt aber auch, „mit Köpfchen“ zu spielen und die Schwächen und Lücken des Gegners auszunutzen. Das wurde in dieser Runde noch nicht konsequent genug umgesetzt.

Da die Trainersuche bislang erfolglos war, haben Katja Berscht und Inga Büdinger die Trainingsleitung und das Coaching der Spiele übernommen. Zur Rückrunde kehrt evtl. die ein oder andere Spielerin zurück, die verletzungsbedingt oder wegen Schwangerschaft pausiert hat. Es wird nicht leicht diese Saison, aber für die Spielerinnen stehen der Spaß und das Mannschaftsgefühl im Vordergrund.

Weitere Infos wie z.B. Spielberichte oder Bilder gibt es auf der TSV-Internetseite unter www.tsv03wolfskehlen.de/volleyball/damenmannschaften/1-damenmannschaft.html. Dort werden auch die Heimspieltermine

veröffentlicht – die Mannschaft freut sich über tatkräftige Unterstützung!



hinten v.l.n.r.: Ute Schäfer, Sigrid Wirth, Tina Götz, Anna Kaltenmorgen, Laura Stork, Vanessa Krenner

vorn v.l.n.r.: Birgit Siller, Katja Berscht, Inga Büdinger, Julia Schwinning

Erstes Turnier gut überstanden

Am 6. November bestritt die Jugend 2 des TSV 03 Wolfskehlen ihr erstes 4:4-Turnier in Dreieich. Es nahmen 11 Mannschaften an dem Turnier teil. Die Mannschaften wurden in drei Gruppen eingeteilt. In den Gruppen spielte zuerst jeder gegen jeden und anschließend folgten die Platzierungsspiele. Es wurde auf einem 7 x 7 m großen Feld mit jeweils vier Mädels gespielt. Pro Spiel wurde ein Satz á 14 Minuten gespielt.

Während der Gruppenphase gewann der TSV leider

kein Spiel. Wobei zwei von drei Spielen knapp verloren wurden. Im Platzierungsspiel um Platz 10 konnte sich der TSV durchsetzen und siegte. Trotz Platz 10 hatten die Mädels des TSV großen Spaß und haben gute Erfahrungen sammeln können. Am 4. Dezember bestreiten die Mädels des TSV 03 Wolfskehlen ihr zweites 4:4-Turnier in Dreieich.

Es spielten: Jeannette Dörr, Nina Hammann, Gabi Lovric, Tea Bilonic, Thanh-Thanh Tran, Jackline Esteves Pereira

Neues von den Hobbies

Was machen die Volleyball-Hobbies eigentlich so? Mit dem Wolfskeher Beachturnier hat in diesem Jahr unsere Freiluftsaison begonnen. Wie immer ein schönes Turnier. Schade nur, dass es dann so geregnet hat!

Nach dem Turnier begann unser Sommertraining im Freien. Gespielt haben wir aber schon nach kurzer Zeit nicht mehr auf dem Beachfeld in Wolfskehlen, sondern in Gernsheim, weil uns dort diese stechenden Plagegeister in Ruhe gelassen haben. Außerdem konnten wir uns von dem mehr oder weniger anstrengenden Spiel (mit Frisbee-Intermezzo) im Badensee erfrischen. Manch einer musste auch zwangsweise dem Ball hinterher hechten. Ganz übereifrige haben beim Tauchen nach dem Ball auch schon mal ihre Brille verloren.

Neben dem Volleyballspielen unternehmen wir auch andere Dinge gemeinsam. Ein schöner Grillnachmittag

hat mal wieder viele vereint. Man könnte fast meinen, es kommen mehr zum Feiern als zum Trainieren!

Nach Abschluss der Frischluftsaison ging's wieder nach Messel zum alljährlichen Hallenturnier der Messies. Diesmal mit mäßigem Erfolg. Mit dezimierter Mannschaft, Krücken und Rollator waren wir chancenlos! Wir wurden regelrecht abgeschossen.

Wie immer freuen wir uns über „Nachwuchs“, der uns sowohl beim Feiern, als auch beim Volleyballspielen tatkräftig unterstützt!

Wann und wo? Treff: donnerstags 20.30 Uhr in der Großsporthalle in Goddelau. Ihr seid herzlich willkommen!

Bis demnächst. Ihr seid doch noch nicht „Zu alt für den Sch...!“, oder?

Die Hobbies

SCHLAGZEUG
E-BASS
E-GITARRE
KLAVIER
BOGEL
KEYBOARD

DE MUSIK LEHRER

Qualifizierter Instrumentalunterricht durch examinierte Musiklehrer für Anfänger und Fortgeschrittene. Günstige Schnupperkurs-Angebote!

Ullly Leonhardt
06152-719997



Manfred Ilke
Gitarre ohne Noten
06158-72428
www.fusionjazz.de

* weitere Instrumente auf Anfrage



KORK - SO BUNT WIE DAS LEBEN

NATURO COLOUR-KORK MACHT'S MÖGLICH, BESONDERS KREATIVE UND AUCH JUNGE WOHNIDEEN UND TRÄUME ZU VERWIRKLICHEN - FRISCH UND FRÖHLICH UND IN JEDER FARBE ODER UNTERSCHIEDLICHEN FARBEN KOMBINIERT.

KORK GIBT ES IN 999 FARBTOENEN



DAS KORKSYSTEM

GERNSHEIMER STR. 8 · 64560 RIEDSTADT · TEL. 061 58 / 7 28 24 · FAX 97 62 33
 WWW.NATURO-RIEDSTADT.DE · E-MAIL: NATURO.RIEDSTADT@ONLINE.DE
 ÖFFNUNGSZEITEN: DO 14.30-19.00 UHR · FR 14.30-19.00 · SA 9.00-13.00 UHR

ZUM HOFLÄDCHEN

ROTH'S Hofmetzgerei

Täglich außer Montag frische Bratwurst, Mett und Hackfleisch

Mittwoch
Wurstsuppe gratis!

Mittwoch
Frische Hausmacher Wurst; Schlachtwürstchen (z. B. 3 Sorten Mettenden, Aufschnitt, Salami)

Dienstag:
frisches Wellfleisch

Dienstag und Freitag
ab 9 Uhr „Heiße Theke“



Wolfskehlen · Hollagasse 3 · Tel. 0 61 58 / 97 54 93
 (gegenüber Hotel Hamann) · Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr,
 Mo., Di., Mi. und Fr. 14.30-18 Uhr · Mi. und Sa. 8.30-13 Uhr

Qualität schafft Vertrauen

Sandra's Frisurenwelt



Ihr Friseur in Wolfskehlen

Damen · Herren · Kinder

Carl-Ullrich-Straße 13
 64560 Riedstadt-Wolfskehlen
 Tel. 0 61 58 - 74 77 52

Mo - Mi 8:30 - 18:00 Uhr
 Do + Fr 8:30 - 20:00 Uhr
 Sa 8:00 - 14:00 Uhr
 Mit oder ohne Termin



Reisezeit

... nur packen müssen Sie selbst.



Öffnungszeiten:
 Mo., Mi. & Do.
 10⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
 oder Terminabsprache

Busreisen
 Flugreisen
 Bahnreisen
 Sportreisen
 Cluburlaube
 Städtereisen
 Kreuzfahrten
 Reisegutscheine
 Wochenendfahrten
 Reiseversicherungen
 Last-Minute-Angebote
 Studien- und Rundreisen
 Ticket- und Hotelreservierungen

Reisebüro Reisezeit · Ellen Hofmann-Ulrich
 Max-Planck-Straße 10 · 64560 Riedstadt-Wolfskehlen
 Telefon 06158/734 34 · www.reisebuero-wolfskehlen.de



Schulfest der Grundschule Wolfskehlen

Am 12. Juni 2010 fand das Schulfest der Grundschule Wolfskehlen, die von vielen unserer Karate-Tiger besucht wird, statt. Aus diesem Grund durfte auch eine abwechslungsreiche Karate-Vorführung zur besten „Sendezeit“ nicht fehlen. Um 15.30 Uhr betraten gut 30 gut vorbereitete Nachwuchs-Karateka mit ihren Trainern Sylvia Heiß, Tanja Waldherr-Mittelstädt und Christian Dicke bei bestem Wetter den Schulhof. Nach dem Angrüßen führte zunächst Sylvias Weißgurt-Gruppe, die größte der drei Gruppen, einige Kihon-Techniken vor. Im Anschluss zeigte die Gelbgurt-Gruppe von Tanja die Kata Heian Nidan und die Anwendung einiger Schlüsselpassagen aus dieser Kata. Christians Gruppe, bestehend aus drei Orangegurten und einem Grüngurt, führte dann das Kihon-Ippon-Kumite mit Oi-Zuki Jodan / Chudan und Mae Geri sowie die Kata Heian Nidan vor. Die Zuschauer waren von allen drei Gruppen glei-

chermaßen angetan und klatschten auch während der Vorführung Beifall.



Karate-Trainingslager in Wetzlar

Auch in diesem Jahr ging es wieder mit einer gemischten Gruppe von 54 Personen, Kinder und Erwachsene aus allen Gruppen sowie Eltern, auf nach Wetzlar, um unser diesjähriges Trainingslager vom 27.-29. August abzuhalten. Nachdem die Zimmer bezogen waren und sich alle gestärkt hatten, wurde erst mal die Sporthalle mit all ihren Möglichkeiten, von Ball spielen über Tischtennis bis hin zum Einrad fahren, in Beschlag genommen. Am nächsten Morgen stand nach dem Frühstück Karatetraining auf dem Programm, das von unserem Cheftrainer Ronny Wagner so angelegt war, dass auch Eltern und Geschwisterkinder daran teilnehmen konnten. Neben Schnelligkeit und Geschicklichkeit war während des Trainings besonders Teamarbeit gefragt. Mit dieser Mischung ist es Ronny mal wieder gelungen, für alle ein spannendes und abwechslungsreiches Training zu gestalten. Für den Nachmittag und Abend hatten wir die hauseigene Kletterwand samt Coach gebucht und alle hatten die Möglichkeit nach Herzenslust zu klettern, wobei nicht wenige förmlich über sich hinausgewachsen sind. Während die einen noch kletterten, spielten andere Basketball, Fußball, Tischtennis, fuhren Einrad oder trainierten noch einmal Karate, bis um 22.30 Uhr dann endlich die Halle abgeschlossen und zum gemütlichen Teil übergegangen wurde.

Am Sonntagmorgen erwartete uns dann das zweite Karatetraining, an dem natürlich wieder alle teilnehmen

konnten. Nach einem letzten gemeinsamen Essen fuhren wir, nach einem sehr sportlichen Wochenende etwas müde, zurück nach Wolfskehlen.

Als Fazit bleibt zu sagen: Die Sport- und Bildungsstätte in Wetzlar ist für uns ideal, da sie neben den schönen Zimmern und dem gutem Essen auch die Möglichkeit bietet, fast rund um die Uhr die Sporthalle zu nutzen. In zwei Jahren werden wir mit Sicherheit wieder Wetzlar für unser Trainingslager auswählen.





Karate

Wettkämpfe und Erfolge

In den vergangenen Monaten konnte die Abteilung Karate mehrere Erfolge in der Disziplin Kata verbuchen. Daniela Woelke erreichte am 1. Mai bei der DKV-Hessenmeisterschaft für Kinder und Schüler in Neu-Isenburg den 1. Platz. Am 11. September konnte sie beim Junior-Cup in Koblenz den 3. Platz erringen. Am 6. November fand dann in Rastede die Deutsche Meisterschaft der Schüler statt. Das Saisonziel unter den ersten drei zu landen konnte Daniela in der Vorrunde mit den Katas Bassai Dai, Enpi und Kanku Sho leider nicht ganz in die Tat umsetzen. Letztes Jahr, bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaft in Thüringen, war schon in der ersten Runde Schluss. Dieses Jahr zeigte Daniela eine enorme Leistungssteigerung und kämpfte fünf Runden lang wie eine Löwin um einen Podiumsplatz. In der Trostrunde

cher Einschränkung gestartet. Ihr Mut und ihr Erfolg soll allen ein Vorbild sein, immer an sich zu arbeiten und niemals aufzugeben.

Der Internationale Shotokan Cup 2010 fand wie die Jahre zuvor wieder in Mendig (Rheinland Pfalz) statt. Daniela Woelke und Cheftrainer Ronny Wagner stellten sich der Herausforderung in der Disziplin Kata an den Start zu gehen. Dieses Jahr wurden für alle Gruppen in dieser Disziplin Änderungen vorgenommen und nach den Wettkampfgeregeln der ESKA gekämpft. Das bedeutete, dass die Katas in den Vorrunden ausgelost und parallel gelaufen werden mussten. Daniela Woelke startete in der Gruppe Mädchen/Schüler 12–14 Jahre. Es waren zwei starke Pools, in denen Daniela sich mit den Katas Enpi, Bassai Dai und Kanku Sho bis auf einen



um den 3. und 4. Platz verlor Daniela nur knapp und erreichte am Ende in ihrer Gruppe einen tollen 7. Platz. Jasmin Glock nahm am 25. September an den ersten Bavarian Open für Menschen mit Behinderung in Hemhofen/Erlangen teil und gewann den 1. Platz. Die Erste unter dem Patronat des Karate Weltverbandes stehende Bavarian Open für Menschen mit Behinderung war ein großer Erfolg. Die internationale Veranstaltung besuchten Teilnehmer aus fünf Ländern. Es nahmen z.B. Seh- und Hörgeschädigte, Rollstuhlfahrer, sowie geistig Behinderte Karateka teil, die mit hervorragenden Leistungen die Zuschauer beeindruckten. Für Jasmin, die von Geburt an an einer Cerebralparese leidet, war es die erste Wettkampfteilnahme. Ihre Behinderung schränkt ihre Motorik rechtsseitig ein und erschwert die Muskelkoordination. Sie trainiert seit drei Jahren aktiv Shotokan Karate und die Bewegungen helfen ihr, ihre Motorik und Koordination zu verbessern. Jasmin ist stellvertretend für andere Menschen mit gleicher oder ähnli-

hervorragenden 4. Platz durchkämpfen konnte. Cheftrainer Ronny Wagner startete in der Gruppe Herren ab 40 Jahre und erkämpfte sich mit den Katas Enpi, Bassai Dai und Kanku Sho den 1. Platz vor Frank Nöske (Vorjahressieger) aus dem Dojo VT Kempten und Andreas Fichtel (Dritter) aus dem Dojo PSV Hattingen.

In der darauffolgenden Woche fanden in Coburg (Bayern) die Deutschen Meisterschaften der Masterklasse statt. Ronny ist Amtierender Deutscher Meister 2009 und war sehr motiviert, seinen Titel zu verteidigen. Wie auch in den letzten Jahren waren es wieder zwei starke Pools in der Kata Herren Einzel Ü40. Nach spannenden Wettkämpfen erreichte Ronny trotz schwerer Entzündung im rechten Ellbogen mit den Katas Enpi, Sochin, Kanku Sho und Gojushiho Sho das Podium und damit einen tollen dritten Platz.

Allen Wettkämpfern möchten wir an dieser Stelle noch einmal herzlich zu ihren Erfolgen gratulieren.



Karate

Lehrgang mit Shinji Akita in Wolfskehlen

Akita Sensei, Träger des 5. Dan, eröffnete 2009 sein erstes Dojo in Limburg. Vom 18.–19. September durften wir den bekannten japanischen Karate-Trainer in Wolfskehlen begrüßen. Dem zweitägigen Lehrgang wohnten aber nicht nur die Mitglieder des TSV 03 Wolfskehlen bei. Er stand allen Karateka offen, so dass eine Vielzahl an Gästen den Weg nach Wolfskehlen fand. Im Training legte der Sensei besonderen Wert auf das Kihon, die Grundschule im Karate. Mehrere Techniken, wie Zukis, gerade Fausstöße, oder der Mae-Geri, ein Fußtritt, erklärte der Trainer detailliert und baute die verschiedenen Trainingsstunden aufeinander auf.

Dabei gab es nicht nur Einheiten, die sich nach den Rängen der einzelnen Karateka richteten, sondern auch ein spezielles Kindertraining mit Akita Sensei. Unsere große Kindergruppe, die Karate-Tiger von Sylvia Heiß und Tan-



ja Waldherr-Mittelstädt, lernten spielerisch und mit viel Spaß essentielle Punkte des Karate. Dabei standen nicht nur Reaktion und Technik im Vordergrund, sondern auch unsere Traditionen, wie das rituelle Angrüßen zu Beginn jeden Trainings.

Wir hoffen, dass den Eltern das Training gefallen hat und laden gern immer zum Zuschauen ein. Doch nicht nur Training bildete das Rahmenprogramm am Wochenende. Über den Tag gab es eine reich gefüllte Theke und einen netten Abend im Thai-Restaurant. Für den reibungslosen Ablauf bei Organisation und Verpflegung hatten wir auch dieses Mal wieder viele Helfer und

möchten ihnen hiermit ganz herzlich danken. Nach dem gemeinsamen Training am Sonntag verabschiedeten wir Shinji Akita herzlich. Wir freuen uns allerdings bereits auf seinen nächsten Besuch am 18. und 19. Juni 2011.

Bestandene Ausbildung für unsere Trainerinnen

Unsere Trainerinnen Sylvia Heiß, Tanja Waldherr-Mittelstädt und Simone Gottschling nahmen dieses Jahr an einer Trainerausbildung des Deutsch-Japanischen Karateverbands DJKB teil. Die Ausbildung fand in Saarbrücken statt und umfasste über das Jahr verteilt fünf Wochenenden. Neben dem Karatetraining zur Verbesserung des eigenen Könnens, wurde im Rahmen von Lehrproben vor allem auf Didaktik und Methodik eingegangen. Zu-

dem wurden umfassende sportphysiologische Grundlagen theoretisch vermittelt. Bei der praktischen sowie der theoretischen Prüfung zählten alle drei Trainerinnen zu den Besten der etwa 30 Personen starken Gruppe. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Trainerausbildung – auf dass die gewonnenen Erkenntnisse in das Training einfließen mögen.

Gürtelprüfungen in Wolfskehlen

Direkt nach den Herbstferien, am 29. Oktober und als Ausweichtermin am 12. November fanden Kyu-Prüfungen bei uns im Dojo statt. Neben den ehemaligen Anfängern des diesjährigen Kurses, standen auch einige Farbgaru zur Prüfung an.

Wer regelmäßig im Training ist, und darunter verstehen wir wenigstens zweimal in der Woche, macht schnell Fortschritte und kann sich in regelmäßigen Abständen einer Prüfung unterziehen. Dies war ein Kriterium, nach dem das Trainerteam, allen voran unser Cheptrainer Ronny, die Kandidaten für die letzten Prüfungstermine in 2010 auswählte. Weitere Kriterien sind wie gut ein Schüler die Techniken im Vergleich zur Graduierung ausführt,

ob die Techniken soweit beherrscht werden und die Kata und das Kumite fehlerfrei bekannt sind. Die Auswahl der Prüfungsteilnehmer wurde im Dojo frühzeitig kommuniziert und das Training der letzten Wochen stand auf zielgerichtete Vorbereitung der anstehenden Prüfungen. Nicht zuletzt aufgrund des Auswahlverfahrens und natürlich vor allem wegen der Leistung der Prüflinge ist es kein Wunder, dass die Prüfung mit hohem Niveau durchgeführt werden konnte und alle Nominierten problemlos bestanden haben.

Das Trainerteam gratuliert zu dieser tollen Leistung alle Prüflingen recht herzlich. Weiter so und die nächste Prüfung wird nicht lange auf sich warten lassen.



Faires Zusammenspiel

Im Spiel muss man sich aufeinander verlassen können. Diese Sicherheit ist auch im Alltag wichtig. Die Zurich bietet Ihnen und Ihrer Familie individuell abgestimmte Vorsorge-, Absicherungs- und Finanzprodukte. Zurich *HelpPoint*. Weil Sie uns wichtig sind.

Bezirksdirektion Hammann & Sohn Inh. Ralf Hammann e.K.

Heinrich-Heine-Straße 19, 64560 Riedstadt

Telefon **06158 71589**, Fax 06158 73761

Mobil 0177 5066988, hammann@zuerich.de



ZURICH[®]